

Vorschau ESV Self-Servicing Schnittstelle

- Zielsetzung
- Voraussetzungen für einen Datenimport
- Abläufe
- Ausblick

Zielsetzung

Welche Idee steckt hinter der Schnittstelle?

- Vereinen soll ermöglicht werden, online ein Self-Servicing für Mitglieder anzubieten, ohne dabei die Kontrolle über die Verarbeitung der Daten in ESV aus der Hand zu geben
- keine Vorgaben bezüglich der Umsetzung des Self-Servicing auf der Online-Seite
- Eingabe der Daten sowohl über die Website des Vereins als auch innerhalb einer Vereins-App denkbar

Zielsetzung

Welche Idee steckt hinter der Schnittstelle?

- Exportfunktion stellt Daten aus ESV mit Relevanz für die Gestaltung der Eingabemasken für die in ESV zu importierenden Dateien bereit
- Importfunktion liest online eingegebene und gespeicherte Daten ein und importiert diese in den ESV-Bestand

Zielsetzung

Welche Idee steckt hinter der Schnittstelle?



Zielsetzung

Welche Idee steckt hinter der Schnittstelle?

- Unterstützung einer festen Menge von Anwendungsszenarien:
 - Aufnahme neuer Mitglieder
 - Änderung Stammdaten Bestandsmitglieder
 - Wechsel der Beitragsgruppe (Mitgliedsstatus)
 - Übermittlung Ermäßigungsnachweis
 - Vereinsaustritt

Zielsetzung

Welche Idee steckt hinter der Schnittstelle?

- Unterstützung einer festen Menge von Anwendungsszenarien:
 - Zusätzliche Abteilungsmitgliedschaften
 - Wechsel der Abteilungsmitgliedschaft
 - Wechsel des Zusatzbeitrags in einer Abteilung (z.B. Tarifwechsel bei einem Studiomitglied)
 - Abteilungsaustritt
 - Änderung der Bankverbindung

Voraussetzungen für den Datenimport

Welche Anforderungen stellt der ESV Import?

- Verwendung der ESV internen Kennzeichen für Abteilungen und Beiträge
- Zweifelsfreie Identifikation der Person in allen Anwendungsfällen mit Ausnahme der Neuaufnahme von Mitgliedern
- Vorgaben für alle während der manuellen Arbeit mit ESV möglichen Nachfragen

Voraussetzungen für den Datenimport

Verwendung der ESV internen Kennzeichen

- Kennzeichnung der online verfügbaren Abteilungen
- Vergabe eines online zu verwendenden Abteilungsnamens
- Analoge Kennzeichnung und Benennung der online verfügbaren Mitgliedsstatus
- Analoge Kennzeichnung und Benennung der online verfügbaren Zusatzbeiträge
- Exportdateien für Abteilungen, Mitgliedstatus und Zusatzbeiträge

Voraussetzungen für den Datenimport

Vorgaben für mögliche Nachfragen

In den Systemeinstellungen werden eine Reihe von Optionen festgelegt werden können, die

- nicht abgefragte Informationen automatisch setzen
- während einer manuellen Eingabe erfolgende Rückfragen durch Standardwerte ersetzen

Voraussetzungen für den Datenimport

Vorgaben für mögliche Nachfragen

Beispiele für solche Optionen:

- Zuordnung zwischen Mitgliedsstatus und Vereinsaufnahmegebühren
- Zuordnung zwischen Alter und Abteilungsaufnahmegebühren
- Regelung zur Übernahme geänderter Stammdaten in die Bankverbindung eines Mitglieds („automatisch“, „gar nicht“ oder „Nachfrage während Import“)

Voraussetzungen für den Datenimport

Vorgaben für mögliche Nachfragen

Beispiele für solche Optionen:

- Regelung zur Handhabung von Rererenznehmern beim Import geänderter Stammdaten eines Referenzgebers
- Festlegung des Stichtags für einen Statuswechsel („Übergabe in Importdatei“, „automatische Berechnung“, „Monatserster aktueller Monat“, „Monatserster Folgemonat“)
- Maximale Laufzeit Ermäßigungsnachweis
- ...

Abläufe

Vorbereitende Arbeiten

- Festlegung aller mit der Self Servicing Schnittstelle in Verbindung stehenden Einstellungen in ESV
- Export aller von der Website für die Self Servicing Schnittstelle benötigten Daten
- Erstellung der benötigten Formulare für die Website, inklusive der notwendigen Logik für Speicherung & Export der Eingaben

Abläufe

Datenimport in ESV

- Bestandteil der Schnittstelle ist eine Definition des Aufbaus der in ESV zu importierenden CSV-Datei
- Einheitliches Datenformat für alle Anwendungsfälle
- Pflichtfelder sind abhängig vom Anwendungsfall
- *Vorgang ID* kennzeichnet immer den Anwendungsfall
- Es wird immer eine eindeutige *Eingabe ID* und das *Eingabedatum* benötigt, um Doppeltimporte zu verhindern

Abläufe

Datenimport in ESV

- Importfehler und Warnungen werden nach dem Import direkt in ESV angezeigt und in eine Exceldatei exportiert
- Anzeige einer Mitgliederauswahl aller Personen, bei denen Änderungen vorgenommen worden sind, nach dem Import
- Dokumentation der vorgenommenen Änderungen im Änderungsprotokoll der Betroffenen

Abläufe

Import in ESV am Beispiel eines Vereinseintritts

1. Aufbau Importdatensatz (notwendige Daten)

- *Eingabe ID* (ganzzahliger Schlüssel) und *Eingabedatum* (Datum), identifizieren die Onlineeingabe
- *Vorgang ID* = 1, identifiziert die Eingabe als Aufnahme eines neuen Mitglied
- *Vorname, Nachname, Geburtsdatum*
- *Geschlecht*, zulässige Werte: „m“, „w“, „d“

Abläufe

Import in ESV am Beispiel eines Vereinseintritts

1. Aufbau Importdatensatz (notwendige Daten)

- *Straße, PLZ, Ort*
- *Eintrittsdatum*
- *Status ID*, kennzeichnet den Mitgliedsstatus, zulässige Werte werden über den Export bereit gestellt
- *Zahlungsart* (1↔Lastschrift, 2↔Rechnung)
- *Zahlungsrhythmus* (1↔monatlich, 3↔vierteljährlich, ...)

Abläufe

Import in ESV am Beispiel eines Vereinseintritts

1. Aufbau Importdatensatz (notwendige Daten)

- *Abteilungsnr*, kennzeichnet die Abteilung, in die das neue Mitglied eintritt, zulässige Werte werden über den Export bereit gestellt

Abläufe

Import in ESV am Beispiel eines Vereinseintritts

2. Aufbau Importdatensatz (bedingt notwendige Daten)

- *ermäßigt bis*, notwendig, wenn *Status ID* für einen nachweispflichtigen (ermäßigten) Beitrag steht
- *Referenzgeber Mitgliedsnr*, notwendig, wenn *Status ID* ein Referenznehmerstatus ist
- *Referenzgeber Vorname*, *Referenzgeber Name*, *Referenzgeber Geburtsdatum*, notwendig, wenn *Status ID* ein Referenznehmerstatus ist und keine *Referenzgeber Mitgliedsnr* übergeben wird

Abläufe

Import in ESV am Beispiel eines Vereinseintritts

2. Aufbau Importdatensatz (bedingt notwendige Daten)
 - *IBAN, Kontoinhaber, SEPA Mandatserteilung*, notwendig, wenn *Zahlungsart* = 1 \Leftrightarrow *Lastschrift*

Abläufe

Import in ESV am Beispiel eines Vereinseintritts

3. Aufbau Importdatensatz (optionale Daten)

- *Titel, Zusatzadresse 1, Zusatzadresse 2*
- *Gesetzlicher Vertreter*, nur relevant bei Minderjährigen
- *Telefon privat, Telefon mobil, Telefon dienstlich, Telefax*, eindeutige Trennung Vorwahl & Rufnummer notwendig
- *E-Mail*, Trennung mehrerer Adressen durch „;“
- *Straße, PLZ, Ort, E-Mail Kontoinhaber*, relevant bei *Zahlungsart* = 1, werden bei Fehlen durch Stammdaten ersetzt

Abläufe

Import in ESV am Beispiel eines Vereinseintritts

3. Aufbau Importdatensatz (optionale Daten)

- *Einwilligung*, Datum, wenn freiwillige Einwilligungen in die Verarbeitung persönlicher Daten erteilt wurden
- *Datenart 1, Nutzungsart 1, Datenart 2, Nutzungsart 2, Datenart 3, Nutzungsart 3*, Details der freiwilligen Einwilligungen

Abläufe

Import in ESV am Beispiel eines Vereinseintritts

4. Vorgaben zur Steuerung des Imports neuer Mitglieder
 - Import unerwünschter Personen erlauben (Ja/Nein)
 - Anrede für Minderjährige
 - Anrede für Personen mit dem Geschlecht „*divers*“
 - Maximalwert für Eintritt in der Vergangenheit (Standardwert: 3 Monate, Maximalwert: 12 Monate)
 - Maximalwert für Eintritt in der Zukunft (Standardwert: 3 Monate, Maximalwert: 12 Monate)

Abläufe

Import in ESV am Beispiel eines Vereinseintritts

5. Nicht pauschal zu steuernde Fälle

- positive Duplikatsuche, ESV findet das Neumitglied möglicherweise bereits im Bestand
- nicht voll automatisiert lösbares Problem bei der Erfassung von Referenzmitgliedern
- „*ermäßigt bis*“ fehlt bei einem Status, der dies erfordert

Wahlmöglichkeit, ob Import prinzipiell nicht erfolgen oder ein Dialog mit einer Nachfrage erscheinen soll

Abläufe

Import in ESV am Beispiel eines Vereinseintritts

6. Ablauf des Imports

- Es werden nur Datensätze importiert, deren *Eingabe ID* noch nicht in ESV importiert wurde
- Referenznehmer werden zum Schluss importiert, damit beim Import einer kompletten Referenzmitgliedschaft der Referenzgeber vor den Referenznehmern erfasst wird
- Überprüfung, ob alle notwendigen Daten vorliegen

Abläufe

Import in ESV am Beispiel eines Vereinseintritts

6. Ablauf des Imports

- Prüfung der Daten auf Zulässigkeit:
 - Kein Geburtsdatum in der Zukunft
 - Geschlecht entspricht „m“, „w“ oder „d“
 - Eintrittsdatum nicht vor dem Geburtsdatum
 - Eintrittsdatum weder zu weit in der Vergangenheit noch in der Zukunft
 - „ermäßigt bis“ nicht in der Vergangenheit

Abläufe

Import in ESV am Beispiel eines Vereinseintritts

6. Ablauf des Imports

- Prüfung der Daten auf Zulässigkeit:
 - Zahlungsart nur 1 oder 2
 - Zahlungsrhythmus nur 1, 2, 3, 4, 6 oder 12
 - Gültige IBAN vorhanden, wenn *Zahlungsart* = 1
 - Kontoinhaber vorhanden, wenn *Zahlungsart* = 1
 - SEPA-Mandatserteilung vorhanden und nicht in der Zukunft, wenn *Zahlungsart* = 1

Abläufe

Import in ESV am Beispiel eines Vereinseintritts

6. Ablauf des Imports

- Prüfung der Daten auf Zulässigkeit:
 - Abteilungsnummern für Neumitglieder zulässig?
 - Zusatzbeitrag IDs zulässig und passend zu den Abteilungsnummern?
- Prüfung auf unerwünschte Person

Abläufe

Import in ESV am Beispiel eines Vereinseintritts

6. Ablauf des Imports

- Prüfung des Mitgliedsstatus auf Zulässigkeit:
 - Eventuelles Höchstalter nicht überschritten? (falls doch: Dialog zur Wahl eines anderen Mitgliedsstatus)
 - Grundbeitrag für den Mitgliedsstatus in einer der Abteilungen vorhanden? (falls nicht der Fall: Dialog zur Wahl eines anderen Mitgliedsstatus)

Abläufe

Import in ESV am Beispiel eines Vereinseintritts

6. Ablauf des Imports

- Prüfung des Mitgliedsstatus auf Zulässigkeit:
 - Für Mitgliedsstatus benötigtes *ermäßigt bis* vorhanden? (falls nicht der Fall: Dialog zur Wahl eines anderen Mitgliedsstatus)
 - Für Mitgliedstatus notwendiger Referenzgeber vorhanden? (falls nicht der Fall: eventuell Dialog zur Wahl des weiteren Vorgehens, s.o.)

Abläufe

Import in ESV am Beispiel eines Vereinseintritts

6. Ablauf des Imports

- Prüfung des Mitgliedsstatus auf Zulässigkeit:
 - Referenzgeber vorhanden, aber nicht zulässiger Status des Referenzgebers (eventuell Dialog zur Wahl des weiteren Vorgehens, s.o.)
- Eventuelles Höchstalter Zusatzbeitrag nicht überschritten? (falls doch: Dialog zur Wahl des Vorgehens)
- Prüfung auf Duplikat in ESV

Abläufe

Import in ESV am Beispiel eines Vereinseintritts

6. Ablauf des Imports

Falls bis zu diesem Punkt kein Abbruch des Imports erfolgt ist, schließt sich die Speicherung der Daten an:

- Speicherung der Stammdaten
- Speicherung der Abteilungsmitgliedschaften
- Für Studiomitglieder: Speicherung der Studiozusätze (Zugangskennung wird aus der Mitgliedsnummer und, falls nötig, einer fortlaufenden Nummer generiert)

Abläufe

Import in ESV am Beispiel eines Vereinseintritts

6. Ablauf des Imports

Falls bis zu diesem Punkt kein Abbruch des Imports erfolgt ist, schließt sich die Speicherung der Daten an:

- Speicherung der Bankverbindung
 - Berücksichtigung vorhandener Bankverbindungen
 - Bearbeitungsgebühr Rechnungszahler gemäß Systemeinstellungen
- Speicherung Verweis Referenzgeber, falls relevant

Abläufe

Import in ESV am Beispiel eines Vereinseintritts

6. Ablauf des Imports

Falls bis zu diesem Punkt kein Abbruch des Imports erfolgt ist, schließt sich die Speicherung der Daten an:

- Speicherung Einwilligungen, falls vorhanden
- Speicherung Buchungen Aufnahmegebühren, falls relevant
- Eintrag im Änderungsprotokoll mit Hinweis auf den automatischen Import

Abläufe

Import in ESV am Beispiel eines Vereinseintritts

7. Abschluss des Imports

Nicht vollständig und/oder geändert übernommene Daten werden im Importprotokoll vermerkt, so dass eine nachträgliche Kontrolle bzw. Bearbeitung der Daten des Neumitglieds möglich sein wird

Abläufe

- Der Import eines Vereinseintritts stellt das mit Abstand komplexeste Szenario dar
- Die Abläufe für die übrigen Anwendungsszenarien sind im Kern identisch
- Hinzu kommt lediglich die Identifikation des Mitglieds, dessen Daten geändert bzw. ergänzt werden sollen:
 - Stufe 1: Über eine in ESV gespeicherte Online Konto ID
 - Stufe 2: Über Mitgliedsnummer und Geburtsdatum
 - Stufe 3: Über exakten Vor- und Nachnamen, sowie das Geburtsdatum

Ausblick

- Umsetzungsbeginn 1. Quartal 2026
- Fertigstellung nicht vor 2./3. Quartal 2026
- Zu Beginn muss mit auftretenden Fehlern gerechnet werden, da keine Gewähr übernommen werden kann, bereits im ersten Anlauf alle Eventualitäten berücksichtigt zu haben
- Erweiterung auf zusätzliche Anwendungsfälle denkbar